

Korruption

Was bedeutet Korruption?

Korruption ist der Missbrauch einer bestimmten Vertrauensstellung. Auftreten kann sie z.B. bei Genehmigungen, Posten- oder Auftragsvergaben, sowohl im wirtschaftlichen Bereich als auch im Staatswesen.

Beispiele:

- Mehr Material abrechnen, als gebraucht wird bzw. minderwertigeres Material verwenden als fakturiert.
- Betrug bei der Gehaltsabrechnung (Azubi als Gesellen abrechnen)
- Bestechung von Entscheidungsträgern, um zu überhöhten Preisen oder überhöhte Mengen zu verkaufen.

LibeRatios Vision zum Umgang mit Korruption:

- Schärfung des Bewusstseins von Entscheidungsträgern in Bezug auf Korruptionsversuche (u.a. Compliance-Programme, Erziehung von Kindern und Mitarbeitern).
- Verpflichtung von Entscheidungsträgern in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft (Entlassung oder strafrechtliche Verfolgung bei Zuwiderhandlung).
- Differenzierte Führung in den judikativen und exekutiven Behörden. Begrenzung von Entscheidungsgewalt, z.B. durch konsequenten Einsatz des 4 Augen Prinzips (s.a. Artikel „Unabhängige Justiz“).
- Verfolgung bekanntgewordener Korruptionsfälle durch eine unabhängige Justiz. (z.B. durch eine vom Generalbundesanwalt einzusetzende „Task-Force“).